

Neu erschienen

Welttrends

Das außenpolitische Journal rückt das Verhältnis von Russland und Deutschland in den Mittelpunkt. Alexander Rahr schreibt in seinem Beitrag: »Die russischen Eliten meinten, dass sich die Deutschen angesichts der positiven Rolle Moskaus bei der deutschen Wiedervereinigung stets dankbar und verständnisvoller als andere erweisen würden. Die ältere Politikergeneration im gegenwärtigen Deutschland verhält sich auch so, nicht aber die nachkommende.« Wladislaw Below fragt nach der Möglichkeit einer vorsichtigen Annäherung zwischen beiden Staaten, während Peter W. Schulze das Verhältnis der EU und Russlands als »Beziehung ohne Strategie« kennzeichnet. Die aktuellen russisch-deutschen Wirtschaftsbeziehungen beschreibt Anna Iwanowa. (jW)

Welttrends, Nr. 119, September 2016, 74 Seiten, 4,80 Euro, Bezug: bestellung@welttrends.de

FIR

Im *Bulletin der Internationalen Föderation der Widerstandskämpfer (FIR) – Bund der Antifaschisten* wird »Solidarität mit den demokratischen Kräften in der Türkei« eingefordert. »Der gescheiterte Putsch, der selber sicherlich keinen Zuwachs an Demokratie gebracht hätte, wird von Erdogan genutzt, um mit antidemokratischen Mitteln und unter Aufhebung der grundlegenden Freiheitsrechte seine Macht zu sichern«, heißt es. Erinnert wird an die belgischen Freiwilligen im Spanischen Krieg, an den 100. Geburtstag Alexej Petrowitsch Maresjews, der einst das sowjetische Komitee der Kriegsveteranen leitete, und an den im Juli verstorbenen Friedensnobelpreisträger und Auschwitzüberlebenden Elie Wiesel. (jW)

Bulletin der Internationalen Föderation der Widerstandskämpfer (FIR) – Bund der Antifaschisten, Nr. 41, August 2016, Bezug: FIR, Magdalenenstr. 19, 10365 Berlin, E-Mail: office@fir.at

Antifa

Das *Magazin der VVN-BdA* begeht ein Jubiläum: Seit 15 Jahren gibt es den Verein »Kämpfer und Freunde der Spanischen Republik 1936–1939«. Außerdem im Heft: Kommentare zu aktuellen politischen Themen, so zum »Zivilschutzkonzept« der Bundesregierung, zur Militarisierung im Inland und zu der Stimmungsmache durch ständig neue Warnungen vor Terrorgefahren. Das Weißbuch der Bundeswehr wird analysiert, die gemeinsame Strategie der Friedensbewegung gegen die deutsche Kriegspolitik vorgestellt und ein Einblick in die Broschüre »Antritt von rechts« gegeben, die im Umgang mit der AfD schulen soll. (jW)

Antifa. Magazin der VVN-BdA für antifaschistische Politik und Kultur,
September/Oktober 2016, 32 S., 2,50 Euro, Bezug: VVN-BdA e. V.,
Magdalenenstr. 19, 10365 Berlin, www.vvn-bda.de

<https://www.jungewelt.de/artikel/293945.neu-erschienenen.html>